

Vorgaben für Befüllung des Erlagscheins – Online-Überweisung

**AuftraggeberInnen – Haftungsgesetz
§ 67a – 67d und § 112a ASVG**

Überweisung Haftungsbetrag

Dienstleistungszentrum Auftraggeberhaftung
RAIFFEISENLANDESBANK NÖ-W AG
Kto.: 62-00.098.210
BLZ 32000
IBAN: AT41 3200 0062 0009 8210
BIC: RLNWATWW

**Überweisungen
ab 1.9.2009
möglich**

- Vermerk „AGH“
- AG:DGNR (Auftraggeber mit Name und Anschrift),
- AN:DGNR (Auftragnehmer),
- Rechnungsdatum und Rechnungsnummer des Werklohnes.

Muster Zahlungsbeleg

		EUR	Betrag
			20.000,00
Kontonummer EmpfängerIn	BLZ Empfängerbank	Verwendungszweck	
0 6 2 0 0 0 9 8 2 1 0	3 2 0 0 0		
EmpfängerIn	Dienstleistungszentrum Auftraggeberhaftung 1103 Wien, Wienerbergstraße 15-19		
Unterschrift AuftraggeberIn - bei Verwendung als Überweisungsauftrag			
Kontonummer AuftraggeberIn	BLZ - Auftragg./Bankverm.	AG: 123456789	
1234	56789	AN: 987654321	
AuftraggeberIn/EinzahlerIn - Name und Anschrift		10.01.2009, Rechnung Nr. 5555	
Musterfirma Auftraggeber GmbH Mustergasse 2 1234 Musterhausen			

Bitte dieses Feld nicht beschriften und nicht bestempeln! Die gesamte Rückseite ist von Bedruckung oder Beschriftung freizuhalten!

- Bankkontonummer und Bankleitzahl des Dienstleistungszentrums dürfen nur für Überweisungen des Haftungsbetrages verwendet werden.
- AG: In diesem Feld muss die Dienstgeberrnummer des Auftraggebers eingetragen werden.
- AN: In diesem Feld muss die Dienstgeberrnummer des Auftragnehmers eingetragen werden
- Rechnungsdatum und Rechnungsnummer

Online-Banking (Beispiel BAWAG)

Dienstleistungszentrum
Auftraggeber/innenhaftung
eingesetzt bei der **WGKK**

dlz-agh

INLANDSÜBERWEISUNG		Hilfe zum Thema
Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.		
Vorlage	<input type="text" value="- Keine Vorlage ausgewählt -"/>	wählen Sie Ihre Vorlage aus
AUFTRAGGEBER		
Kontonummer	<input type="text" value="1234 Musterfirma Auftraggeber GmbH"/>	wählen Sie Ihr Konto
EMPFÄNGER UND BASISDATEN		
Betrag*	<input type="text" value="20.000"/> , <input type="text" value="00"/> EUR	Euro (max.9) und Cent (max.2)
Kontonummer*	<input type="text" value="0 6 2 0 0 0 9 8 2 1 0"/>	max. 11-stellig
Bankleitzahl*	<input type="text" value="3 2 0 0 0"/> <input type="button" value="SUCHE"/>	5-stellig
Empfängername*	<input type="text" value="Dienstleistungszentrum Auftraggeberhaftung"/>	max. 35 Zeichen
Verwendungszweck	<input type="text" value="AGH"/>	max. 28 Zeichen
Zusatztext	<input type="text" value="AG: 123456789, AN: 987654321
Rechnungsdatum 10.01.2009, Rechnung Nr. 5555"/>	max. 2 x 57 Zeichen
Kundendaten oder	<input checked="" type="radio"/> <input type="text" value="1 5 0 9 8 7 6 5 4 3 2 1"/>	12-stellige Nummer (z.B. Polizzen-Nr.)
Identifikations-Nr	<input type="radio"/> <input type="text"/>	13-stellige Nummer (z.B. für Strafmandate)
AUSFÜHRUNG		
Durchführungsdatum	<input type="text"/> . <input type="text"/> . <input type="text"/> (TT.MM.JJJJ)	max. 365 Tage im voraus
Auftragsbestätigung	<input type="checkbox"/>	Beilage zum Kontoauszug
OPTIONEN (VOR ABSCHLUSS DES AUFTRAGES)		

- Bankkontonummer und Bankleitzahl des Dienstleistungszentrums dürfen nur für Haftungszahlungen verwendet werden
- Die ersten drei Stellen im Feld „Kundendaten“ (Fachsystemkennung) müssen mit **150** beginnen. Danach folgt die DGNR des Auftragnehmers (AN)

Weitere Informationen

telefonische Auskünfte:

**Servicecenter der österreichischen Sozialversicherung
(SV-Servicecenter)**

Telefon Inland: 050 124 6200

Telefon Ausland: +43 50 124 6200

E-Mail: sv-servicecenter@itsv.at

Beachten Sie auch die Informationen unter
[http:// www.wgkk.at/](http://www.wgkk.at/)
im Bereich Service Dienstgeber